

Endlich Klarheit im Wirrwarr der deutschen

In wenigen Wochen erscheint:

Deutsch=fremdsprachiges (fremdsprachig=deutsches) Ortsnamenverzeichnis

im Auftrage der Praktischen Abteilung
der Deutschen Akademie in München

Bearbeitet von **Otto Kredel** und **Franz Thierfelder**. Mit einem
Vorwort von Prof. Dr. **H. Onden** und Prof. Dr. **E. von Drygalski**

Um die große Verwirrung auf dem Gebiete der deutschen Ortsbezeichnungen im Auslande, die nach dem Kriege namentlich durch die zahlreichen Umbenennungen in den abgetretenen Gebieten usw. entstanden ist, zu beseitigen, hat sich die Deutsche Akademie auf Grund vielfacher und dringender Wünsche aus den Kreisen der Wirtschaft und Wissenschaft entschlossen, ein Verzeichnis der deutschen Ortsnamen im Auslande herauszugeben. Nach mehrjähriger, mühsamer Arbeit und Überwindung vieler Schwierigkeiten bei der Beschaffung des Materials, wird das wichtige Nachschlagewerk in wenigen Wochen auslieferungsbereit vorliegen. Es enthält auf ca. 1130 Seiten **rund 50000 Ortschaften** sowohl in deutscher, wie in fremdländischer Bezeichnung, deren deutsche Bezeichnung amtliche postalische Geltung hat, mit genauer Angabe ihrer Provinz-, Bezirks- und Gemeindezugehörigkeit. / Im einzelnen umfaßt das Ortsnamenverzeichnis folgende Länder:

Südtirol
und das übrige **Italien**
Schweiz
Elfaß-Lothringen und das übrige
Frankreich
Luxemburg
Eupen-Malmedy, das übrige
Belgien und **Holland**

Nordschleswig und das übrige
Dänemark
Memelland und das übrige **Litauen**
Estland
Lettland
Sowjetunion
Posen, Westpreußen, Soldau, Ost-
Oberschlesien u. d. übrige **Polen**

Tschechoslowakei
Ungarn
Rumänien
Südslawien
Das übrige Europa: **Albanien,**
Bulgarien, Finnland, Grie-
chenland, Norwegen, Portu-
gal, Spanien, Türkei.

Jeder Landesabschnitt gliedert sich in einen deutsch-fremdsprachigen und einen fremdsprachig-deutschen Teil.

Deutsche Verlagsgesellschaft m.b.H., Berlin **GW 11**